

AMTSBLATT

der Verwaltungsgemeinschaft Kleinheubach



Beilage: Mitteilungsblatt und Vereinsnachrichten der VG



*Das Glück wohnt nicht im Besitz, und nicht in Gold,
das Glück wohnt in der Seele.*

Demokrit

kostenlos an alle Haushalte

Der gute RUFprivat wünscht Ihnen viel Spaß
beim Lesen dieser Ausgabe des
Amts- und Mitteilungsblattes der VG Kleinheubach.

© hansenwerbung.de

der gute
RUF privat

Perfektes Klima im Büro und Zuhause

Genießen Sie Kühlen, Heizen und Feuchtigkeitsregulierung mit einem einzigen Gerät.

Der gute RUFprivat findet die optimale Lösung für Sie!

- Flüsterleiser Betrieb
- Höchster Komfort
- Komfortable Regelung
- Maximale Energieeffizienz

Und das Beste:

Angenehmes Klima während andere schwitzen.



RUFprivat GmbH | Industrieweg 7 | 63924 Kleinheubach | Tel.: (093 71) 98 98 40 | www.rufprivat.de

für
Wir gestalten unsere Region.

**Mit ihrer Werbung unterstützen die Unternehmen
in dieser Ausgabe auch Ihr Amtsblatt.**

Bitte unterstützen Sie diese mit Ihrem Einkauf.

Sie helfen damit, unsere Region lebenswert zu erhalten.

HANSEN | WERBUNG.

hansenwerbung.de



Liebe Bürger*innen,

Lockdown

Im Moment (Stand 26.05.2021) sind die Inzidenzwerte im Landkreis Miltenberg stark fallend. Heute aktuell 41,2, das war vor einer Woche noch ein Traumwert. Somit zählen für uns neue Regeln, es wird wieder mehr möglich.

Es wird unterschieden in

eine stabile Inzidenz bis 50,

eine stabile Inzidenz zwischen 50 und 100 (5 Tage in Folge unter 100) und

eine Inzidenz ab 100 (3 Tage nacheinander über 100).

Für jeden Bereich gibt es unterschiedliche Regeln. Somit ist es möglich, dass die Kindergärten in den eingeschränkten Regelbetrieb gehen und nach den Pfingstferien die Schüler wieder in die Schule können. Helfen Sie weiter mit und halten Sie sich an die Hygieneschutzregeln! Es kommt auf uns alle an, damit wir die Pandemie gemeinsam in den Griff bekommen.

Ärgerlich macht mich, dass wir mit dem Impfzentrum in Miltenberg die notwendigen Impfkapazitäten haben und Impfstoff nicht in ausreichender Menge zur Verfügung steht. Ankündigungen aus Berlin, wer alles geimpft werden soll und kann, sowie das Aufheben der Impfpriorisierung stoßen bei mir somit auf Unverständnis. Warum Ankündigen und Hoffnung wecken, wenn die Umsetzung aktuell nicht möglich ist? An dieser Stelle mein Wunsch, bleiben Sie geduldig auch wenn es nicht immer ganz einfach ist.

Gerne wiederhole ich hier meinen Appell, die lokalen Geschäfte jetzt zu unterstützen. Öffnungen können erfolgen und auch der Besuch in der Lieblingsgaststätte kann wieder möglich sein.

Vereinsleben

Durch sinkende Inzidenzwerte werden wieder einige Vereinsangebote ermöglicht. Wir sind miteinander im Gespräch, um Öffnungsstrategien zu entwickeln. Es gilt unter Einhaltung von Schutzmaßnahmen auch hier wieder Trainings- oder Probetrieb aufzunehmen. Ich wünsche allen Vereinsmitgliedern viel Spaß, wenn auch Sie wieder Ihrem Hobby nachgehen können. Hoffentlich können Sie sich motivieren „runter von der Couch und raus ins Leben“. Ich freue mich auch schon darauf, mich wieder mit mehr Menschen treffen zu können.

Förderung Altort

In der letzten Sitzung hat der Gemeinderat beschlossen die Förderrichtlinien Altort zu überarbeiten. Bis zur Verabschiedung dieser neuen Förderrichtlinien werden keine neuen Zuschussanträge mehr bearbeitet. Derzeit noch laufende Zuschussanträge, werden nach der Verabschiedung des Haushaltes bearbeitet.

Trinkwasserversorgung

Vielleicht haben Sie es schon bemerkt, dass es eine Baustelle auf der Straße zum Grün-gutsammelplatz gibt. Hier wird eine Wasserleitung neu gebaut, um einen Verbund mit der Wasserversorgung Miltenberg neu herzustellen. Die bestehende Versorgungsleitung entspricht nicht mehr den aktuellen Erfordernissen und muss ertüchtigt werden. Durch diesen Lückenschluss erhalten wir eine höhere Versorgungssicherheit. Gleichzeitig dient diese Maßnahme zur Vorbereitung auf die anstehende Sanierung unserer Trinkwasserbrunnen. Hier stecken wir mitten in der Planung und die Einholung von Angeboten für die Baumaßnahme ist in der Vorbereitung.

Aktuell werden durch diese Brunnen die Gemeinden Kleinheubach und Rüdenuau voll versorgt und nach Laudenbach wird bei Bedarf Wasser geliefert.

Lebenslanges Lernen

Wir alle lernen unser Leben lang. Immer neugierig sein wie etwas funktioniert, Zusammenhänge besser verstehen und sich neues Wissen erarbeiten. Der Drang dazu ist bei uns allen unterschiedlich ausgeprägt. In diesem Bereich besonders umtriebiger ist meine Bürgermeisterkollegin Monika Wolf-Pleißmann. Seit ich sie kenne besucht sie Fortbildungen, Lehrgänge und hat sich vor ein paar Jahren an der Uni eingeschrieben, um zu studieren. Ihr Fachgebiet möchte sie aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln kennen lernen und ihr Wissen vertiefen. Jetzt hat sie einen traumhaften Abschluss erzielt. Herzlichen Glückwunsch dazu!

Sie ist ein Beispiel dafür, nie stehen zu bleiben und immer im positiven Sinn neugierig zu bleiben.

Schule und Schulverband

Die Ganztagsklasse hat neue Ideen entwickelt und gestaltet im Innenbereich den Schulgarten neu. Unser Vertreter im Schulverband Sven Fertig hatte hierzu viele Tipps für die Leiterin der Ganztagsklasse Tanja Trunk parat. Sofort haben alle tatkräftig angepackt und stecken mitten in der Arbeit.

Aktuell werden Angebote von Firmen eingeholt, um die Sanierung von vier Klassenzimmern und den Austausch der Fassade dieser Klassenzimmer in den Sommerferien durchführen zu können. Ein Projekt mit einem engen Terminplan. Bis Anfang Juni haben die angefragten Firmen Zeit ihr Angebot abzugeben. Die Beauftragung erfolgt dann durch den Schulverband.

Umwelt / Bürgerengagement

Gefreut habe ich mich über den Besuch von zwei Mädchen der vierten Klasse, die mir Stolz von ihrem Projekt erzählt haben. Sie ärgern sich darüber, dass Müll wild entsorgt wird und die Umwelt verschmutzt. Zusammen mit einigen Freundinnen gehen sie jetzt regelmäßig im Schlosspark Müll einsammeln, um der Umwelt etwas gutes zu tun. Herzlichen Dank für euer Engagement!

Bitte achten Sie darauf und werfen Sie Ihren Müll nicht achtlos in die Natur. Gerne können Sie auch Ihre Mitmenschen daran erinnern, das nicht zu tun. Das Bauhofteam ist in der Woche auch immer wieder damit beschäftigt Müll einzusammeln, der nicht in

Papierkörben entsorgt wird, sondern achtlos liegen gelassen wird. Wenn wir den Verursacher feststellen können, wird dies auch angezeigt, da Umweltverschmutzung und wilde Müllablagerungen nicht toleriert werden können.

Bleiben Sie gesund!

Ihr,
Thomas Münig

Amtliche Mitteilungen



Haushaltssatzung 2021 der Kommunalen Verkehrsüberwachung

Die Haushaltssatzung des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung im Landkreis Miltenberg für das Haushaltsjahr 2021 mit ihren Anlagen wurde nach rechtsaufsichtlicher Behandlung mit Schreiben des Landratsamtes Miltenberg vom 28.04.2021, Aktenzeichen 121-9412.3, ohne Beanstandungen zurückgegeben.

Der Haushaltsplan samt Anlagen kann in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes Kommunale Verkehrsüberwachung -KVÜ-, Lindenstraße 32, 63785 Obernburg während der allgemeinen Dienststunden in der Zeit vom 21.06.2021 bis 22.07.2021 eingesehen werden. Darüber hinaus wird die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen auf die Dauer ihrer Gültigkeit zur Einsicht in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes bereitgehalten.

Mit der Maus ins Rathaus

*Viele Behördengänge
jetzt auch online erledigen*



Ein besonderer Service für unsere Bürger

- 24-Stunden-Service
- Sichere und geschützte Datenübertragung
- Zeitersparnis
- Internetzugang reicht
- Ausfüllhilfe durch elektronischen Dialog
- Bequem und einfach
- Bequem und sicher mit Lastschrift bezahlen

www.kleinheubach.de



Erlass der 1. Änderungssatzung zur Seniorenbeiratsatzung

Die am 11.05.2021 beschlossene 1. Änderungssatzung für den Seniorenbeirat des Marktes Kleinheubach wird hiermit gem. Art. 26 Abs. 2 GO amtlich bekannt gegeben.

1. Änderung

der Satzung für den Seniorenbeirat des Marktes Kleinheubach

Aufgrund von Art. 23 und Art. 24 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) in der derzeit gültigen Fassung erlässt der Markt Kleinheubach folgende 1. Änderungssatzung

§ 1

§ 3 der Satzung wird unter Ziffer 1, Abs. 2 wie folgt geändert:

Der Seniorenbeirat besteht aus mindestens 4 und höchstens 10 gewählten Mitgliedern.

§ 2

§ 3 der Satzung erhält unter Ziffer 4 folgenden Halbsatz angefügt:

„und endet mit der Wahl eines neuen Seniorenbeirates“.

§ 3

Diese Änderungssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Kleinheubach, 12.05.2021

Markt Kleinheubach

Thomas Münig
Erster Bürgermeister



Jakobskreuzkraut

Die massive Ausbreitung des giftigen Jakobskreuzkrauts in unserem Gebiet nimmt besorgniserregende Ausmaße an. Das auch als Greiskraut bekannte Gewächs produziert sogenannte Pyrrolizidinalkaloide (PA), um Fressfeinde abzuwehren. Sie können schon in geringen Mengen Leberkrebs verursachen und reichern sich als sogenannte kumulative Umweltgifte im Körper an. Alle Teile der Pflanze und deren Samen wirken embryonenschädigend und sogar erbgutverändern. Grasfressende Tiere, insbesondere Pferde und Rinder, reagieren sehr empfindlich. Sobald Symptome sichtbar werden, sind Heilungschancen meist vertan.



Jakobskreuzkrautrosette

Foto: Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen



Jakobskreuzkraut

Foto: Günter Klingenhagen, Landwirtschaftskammer Nordrhein-Westfalen

Das vielerorts am Wegrand wuchernde Jakobskreuzkraut wird auch zunehmend zu einem Problem für den Menschen, denn Spuren seines Giftes tauchen immer öfters in Nahrungsmitteln auf.

Die von Juni bis September leuchtend gelb blühenden Pflanzen verbreiten sich durch ihr extrem hohes Samenpotential und ihre höchst anspruchslosen Standort- und Klimabedingungen explosionsartig aus, sofern nicht rechtzeitig Maßnahmen zur Eindämmung ergriffen werden. Eine ausgewachsene Pflanze kann bis zu 150.000 Samen mit einer Keimfähigkeit von bis zu 20 Jahren produzieren. Ihre Flugsamen verbreiten sich über Wind und durch Mitnahme von Fahrzeugen.

Mit ihren Haftflächen kontaminieren sie nachbarschaftliche Gras- und Wiesenflächen. Die Flugsamen werden so zur Gefahr, selbst wenn der Bewirtschafter auf seinen Flächen gegen die vegetative Ausbreitung angeht. Eine rechtzeitige Vorgehensweise ist also dringend angemessen. Im Sinne des Tier- und Verbraucherschutzes ist es erstrebenswert, dass Schnitt- bzw. Mulchmaßnahmen unbedingt vor Aussamung umgesetzt werden.

Flyer über das Jakobskreuzkraut sind in den Rathäusern der Mitgliedsgemeinden zu erhalten.

VG Kleinheubach

Ordnungsamt

Donnerstag, 17.06.2021

10.00 - 10.30 Uhr

Kleinheubach, Siemensring
(Parkplatz vor dem Friedhof)

Das zählt zum Problemabfall:

Problemabfall aus Haushalten, zum Beispiel:

- schadstoffhaltige Abfälle
- Batterien
- Farb- und Lackreste
- Pflanzen- und Holzschutzmittel
- Leuchtstoffröhren
- ölverschmutzte Putzlappen
- Thermometer
- Klebemittelreste
- Chemikalien
- Spezialreinigungsmittel (Gefahrensymbol giftig)
- Schädlingsbekämpfungsmittel (bitte unvermischt anliefern)

GEMEINDE LAUDENBACH



Das erste Jahr im Amt

Liebe Lauderbacherinnen und Lauderbacher,

nunmehr kann ich auf das erste Jahr als Bürgermeister unserer schönen Gemeinde zurückblicken, was ich mit Freude und auch Demut vor den Aufgaben, die anstanden und noch vor uns liegen, tue.

Im Dezember letzten Jahres berichtete ich über das erste halbe Jahr im Amt und möchte hieran anknüpfen.

Die Amtszeit begann mit der Corona-Pandemie und ihren Auswirkungen, sowie großen Einschränkungen für jeden von uns. Wir alle hatten die Hoffnung, nachdem im Sommer eine Besserung der Lage eingetreten war, dass wir in unser normales Leben und auch in eine normale Gemeindepolitik zurückkehren können. Diese Hoffnung hat sich leider nicht erfüllt. Im schönen Sitzungssaal unseres Rathauses konnte ich zusammen mit dem neuen Gemeinderat bislang noch keine Gemeinderatssitzung durchführen. Die Sitzungen fanden stets im Feuerwehrhaus statt, ab Mai dieses Jahres bis auf weiteres im Hofgartensaal in Kleinheubach. Die Vorschriften, die uns durch die Regierung auferlegt wurden, lassen eine Abhaltung der Gemeinderatssitzungen selbst im Feuerwehrhaus nicht mehr zu. Auch müssen wir an die Sicherheit und die Gesundheit der Gemeinderäte, der Verwaltungsmitarbeiter, der eingeladenen Personen sowie der Zuhörerinnen und Zuhörer denken. Der Schutz unser aller Gesundheit geht zunächst einmal vor.

Wir alle wünschen uns, dass wir wieder zur Normalität zurückkehren können und die Gemeinderatssitzungen dann auch wieder zumindest in Laudenbach und dann auch im Sitzungssaal des Rathauses stattfinden können.

Ich hatte ja bereits darüber informiert, dass im Frühjahr/Sommer 2020 die restliche Abwicklung der Baumaßnahmen des Neubaugebiets „Bocksberg Mitte“ und auch die zahlreichen Notartermine für die Grundstücksverkäufe durchgeführt wurden. Im Gemeinderat haben wir nun für die restlichen drei verbliebenen Bauplätze ein Einheimischenmodell verabschiedet und die Bewerberinnen und Bewerber werden jetzt entsprechend angeschrieben.

Der Neu- und Umbau der Kindertagesstätte Karolusheim steht auf der Agenda ganz oben.

Im November 2020 konnten unsere Kleinen bereits das liebevoll auf ihre Bedürfnisse umgebaute Provisorium in der Schifferstraße, mit direkter Verbindung über den Garten zur Kindertagesstätte, beziehen. Nach Abriss des ehemaligen Pfarrheims wird für den Neubau die Bodenplatte gefertigt. Spatenstich war am Freitag, den 30.04.2021.

Sodann werden die weiteren Gewerke in ökologischer Holzbauweise erstellt. Hier treten, wie dies auch bei privaten Bauvorhaben geschieht, größere und kleinere Probleme auf, wobei man manchmal auch ein bisschen umdenken muss. Ich bin zuversichtlich, dass dann zum Oktober 2022 die Maßnahme abgeschlossen werden kann. Bis dahin werden noch etliche Änderungen und Nachträge, z.B. wie derzeit bei den Außenanlagen, den Gemeinderat und mich beschäftigen. Außerordentlich wichtig ist dann im Ergebnis, dass unsere Kleinsten in einer Kindertagesstätte verweilen können, die kindgerecht ist und den Anforderungen entspricht.

Seitens der politischen Gruppierungen und von Privatpersonen werden stets Vorschläge zur Verbesserung der Verkehrssituation in allen möglichen Ortsbereichen an mich herangetragen. Vordringlich betrifft dies die Ortsdurchfahrt der Kreisstraße, sowie die Weinbergstraße und die Straße „Am Bocksberg“.

Der Gemeinderat hat zusammen mit dem Staatlichen Bauamt, dem Landratsamt sowie der Polizei eine Verkehrsschau im Bereich Miltenberger Straße/Obernburger Straße/Odenwaldstraße durchgeführt.

Auch konnten Sie dem letzten Mitteilungsblatt entnehmen, dass die probeweise Einengung der Fahrbahn in der Obernburger Straße jetzt vom Staatlichen Bauamt vorangetrieben wird. Es bleibt nunmehr zu beobachten, ob hierdurch eine wesentliche Verbesserung der Verkehrssituation erreicht werden kann und Schäden an Gebäuden und Mauern verhindert werden können. Eine solche Maßnahme bringt jedoch auch Einschränkungen für die Bevölkerung, wie den Wegfall von Parkplätzen und dergleichen mit sich. Nach der Erprobungsphase werden wir gemeinsam beurteilen, ob diese Maßnahme sinnvoll und zielführend ist oder wieder rückgängig gemacht werden sollte.

Die Sicherung unserer Trinkwasserversorgung wird selbstverständlich weiterhin ein vordringliches Anliegen sein. Hier geht es insbesondere um die Hochbehälter, wobei entweder eine Sanierung/ein Neubau oder eine andere technische Lösung, gegebenenfalls

in Kombination anzudenken ist. Wir werden nunmehr in Erfahrung bringen, welches die beste und finanziell machbarste Lösung ist.

Am Friedhof wurden und werden mehrere kleinere Gestaltungsmaßnahmen, wie z.B. das Aufstellen von Seniorenbänken, durchgeführt.

Selbstverständlich liegt mir die Weiterentwicklung des Ortskerns am Herzen. Hier verfolge ich zusammen mit dem Gemeinderat derzeit mehrere Möglichkeiten, wobei stets die Machbarkeit aber auch die weiträumigen Ziele im Vordergrund stehen müssen.

Der Natur- und Umweltschutz beschäftigt ebenfalls viele Laudenbacher. Hier wurden einige Anfragen an mich herangetragen. Lösungen lassen sich hier für so manches Problem aber nur mittel- beziehungsweise langfristig finden.

Nachdem die Vereine in den Corona-Zeiten ihr gewöhnliches Vereinsleben bedauerlicherweise nicht durchführen konnten, ist es besonders erfreulich, dass trotzdem Initiativen entwickelt wurden, die Laudenbach voranbringen:

So stiftete der Obst- und Gartenbauverein zwei Hainbuchen für den Platz vor der Aussegnungshalle, die zusammen mit zwei weiteren Bäumen zu einer Aufwertung der Örtlichkeit beitragen. Der Heimat- und Geschichtsverein hatte die tolle Idee, die Waldwege neu zu beschildern. Die zusammen mit dem Bauhof gefertigten Schilder passen sich bestens dem Wald an und erleichtern die Orientierung. Der Musikverein spielte unter Corona-Bedingungen über den Ort verteilt mehrere Ständchen, der Chor Intakt trat virtuell auf, die Kickers brachten das Heringssessen nach Hause und so gab es viele Initiativen der Vereine.

Die Jugendbeauftragten stellten trotz der schwierigen Situation in den Sommer-, Weihnachts- und Faschingsferien jeweils tolle Attraktionen auf die Beine und sind jetzt schon wieder fleißig am planen.

Die Senioren freuten sich sehr über die Weihnachtsaktion der Seniorenbeauftragten und des Seniorenkreises. Dies sind nur einige Beispiele unserer engagierten Vereine.

Weiterhin besteht die Aufgabe als Bürgermeister auch dahingehend, dass unsere Gemeinde überörtlich vernetzt ist.

Neben den Besprechungen bezüglich der Verwaltungsgemeinschaft und des Schulverbandes finden darüber hinaus beispielweise Versammlungen folgender Verbände statt: Odenwaldallianz, Bürgermeisterdienstbesprechungen des Landkreises, Bayerischer Gemeindetag, LAG Main 4 Eck, Geo-Naturpark Bergstraße Odenwald, Amme (Abwasserzweckverband Main/Mömling/Elsava), Kommunale Verkehrsüberwachung, Landschaftspflegeverband und einiges mehr. Ein Teil der Sitzungen wurde coronabedingt virtuell durchgeführt.

Das Spektrum der Tätigkeiten ist auf jeden Fall weit gefächert und Sie können mir glauben, es wird mir nicht langweilig.

Die gute Zusammenarbeit in der Verwaltungsgemeinschaft mit dem Kleinheubacher Bürgermeister Thomas Münig und der Rüdener Bürgermeisterin Monika Wolf-Pleißmann

ist sehr vertrauensvoll und macht große Freude. Ebenso die Unterstützung, die ich durch die Verwaltung und den Bauhof erfahre. Weiter stehe ich nicht nur wegen der Baumaßnahmen, in ständigem Kontakt mit der Kirchenverwaltung, dem Kirchenpfleger Harald Hauk, sowie der Leitung der Kindertagesstätte Carolin Faltus.

Der Kontakt zu unseren Bürgerinnen und Bürgern ist mir wichtig. Daher darf ich der Hoffnung Ausdruck verleihen, dass es in diesem Jahr eventuell unter freiem Himmel doch eine Bürgerversammlung im Laufe des Sommers geben kann.

Sie können mich auch gerne ansprechen oder mich in der Dienststunde besuchen.

Ich wünsche Ihnen weiterhin Gesundheit und dass wir die Corona-Krise bald überwinden.

Es grüßt Sie herzlichst Ihr

Stefan Distler

Erster Bürgermeister

Allgemeine Nachrichten



Standesamtliche Nachrichten VG Kleinheubach

Geburten

10.05.2021 Andreas V a r t i c, Rüdenuh
Eltern: Elena und Constantin Vartic

Eheschließungen

08.05.2021 Lisa B r u n n, Laudenbach
Michael L i c h t e n w a l d, Laudenbach

Sterbefälle

07.05.2021 Dietmar M o h n, Laudenbach
22.05.2021 Mechthilde B r e i t e n b a c h, Laudenbach
24.05.2021 Elisabetha F r e u d e n b e r g e r, Kleinheubach

Besuch an Ihrem Ehrentag



Die Bürgermeister*in der Verwaltungsgemeinschaft besuchen Sie gerne an Ihrem Ehrentag. Kommt Ihnen ein Besuch durch die Bürgermeister*in an Ihrem Ehrentag ungelegen, bitten wir um kurze Information an das Vorzimmer, unter der Telefon-Nr. 09371/9716-28.

Aufgrund der aktuellen Corona Situation finden diese Besuche aktuell nicht immer an Ihrem Ehrentag statt. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Fundamt VG Kleinheubach



1 x Schlüssel mit Schlüsseletui

Telefonverzeichnis der Verwaltungsgemeinschaft Kleinheubach



Öffnungszeiten der Rathäuser

Kleinheubach

Montag 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr
 Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
 Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr
 Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
 Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Laudenbach

Montag 10.30 - 11.30 Uhr
 Donnerstag 16.30 - 18.30 Uhr

Rüdenau

Dienstag 09:00 - 11:00 Uhr
 Donnerstag 15:00 - 16:00 Uhr
 Jeden ersten Dienstag im Monat: 17:00 - 19:30 Uhr

Impressum

**Herausgeber u. Vertrieb:**

V.i.S.d.P.

VG Kleinheubach, Friedenstr. 2, 63924 Kleinheubach

Tel.: 09371/9716-28

Anzeigengestaltung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Hauptstr. 8, 63924 Kleinheubach

Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Druck:

Dauphin-Druck, Großheubach

Auflage:

2.970 Exemplare

Erscheinungsweise und Verteilungsart:

14-tägig für alle Haushalte

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser (Urheber). Weiterverwendung der Bild- und Textbeiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers. Weiterverwendung der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Hansen|Werbung.

Quelle Titelbild: © Pixabay.com

Bitte beachten: ANNAHMESCHLUSS

Amtsblatt VG Kleinheubach KW 24/25:

Mittwoch, 09.06.2021, 10 Uhr.

Bitte senden Sie Ihre **Textveröffentlichungen**
an die VG Kleinheubach, E-Mail: info@kleinheubach.de

Anzeigen senden Sie bitte direkt an
HANSEN|WERBUNG (mail@hansenwerbung.de).
Gerne beraten wir Sie unter Tel. 09371/4407.

- Es folgt der nicht amtliche Teil -

Edel/Stahl

kreative Metallgestaltung

- Geländer
- Balkone
- Treppen
- Innenausbau
- Glasvordächer
- Torautomation

Kreative Metallgestaltung GmbH
Miltenberger Str. 30
63925 Laudenbach/Main
Telefon (09372) 948110



www.edel-stahl.biz



STOP AMORBACH!

Debonstraße 3a

- Ausbildung in allen Klassen
- optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
- praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge

Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer

- Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Amorbach:	Montag und Donnerstag	19:00 Uhr
Eichenbühl:	Montag	19:30 Uhr
Kleinheubach:	Dienstag	19:00 Uhr
	Freitag	16:30 Uhr
Miltenberg:	Dienstag und Donnerstag	18:30 Uhr

Infos im Internet: www.fahrschule-grosskinsky.de
oder einfach anrufen: 0170/3115887

www.fahrschule-grosskinsky.de **FAHRSCHULE**
GROSSKINSKY
Tel. 09371/1224
Miltenberg • Amorbach • Eichenbühl • Kleinheubach






Pflegeheim im St. Elisabethenstift
GmbH

Unsere Verwaltung ist täglich von 7:00 bis 19:00 Uhr für Sie da, auch sonn- u. feiertags!

Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19
email: mail@st-elisabethenstift.de
www.st-elisabethenstift.de



Bundesverband privater Anbieter sozialer Dienste e.V.



Mitglied im **PFLEGENETZ**
Landkreis Miltenberg
gemeinsam stark für die Pflege

Unsere Angebote

- Dauerpflege, Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege, Hausnotruf
- Pflegeberatung \$37,3 u. \$45
- Essen auf Rädern



MAIFAT

KFZ-Service

Meisterbetrieb für alle Marken



**FRÜHLINGS-
ANGEBOT**

www.maifat-kfz-service.de

KFZ-Service MAIFAT
Siemensring 3
63924 Kleinheubach

Tel.: 0 93 71 - 505 43 70
Fax: 0 93 71 - 505 43 68

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 7.30 - 12.00 Uhr
13.00 - 17.30 Uhr

Unsere Serviceleistungen

- Achsvermessung
- TÜV / AU
- Inspektion und Wartung
- Motor-Diagnose
- Karosserie- und Lackier-Arbeiten
- Unfall-Instandsetzung
- Autoverglasung
- Reparaturen aller Art

Wir führen KFZ-Reparaturen an allen Fahrzeugfabrikaten durch.

... faire
Preise!

Räderwechsel (PKW)
ab **24,99 €**

Frühlings-Check (PKW)
ab **9,95 €**

Reifeneinlagerung
ab **29,99 €**

Mitteilungen



Kindertagesstätte „Regenbogen“ Kleinheubach

„Hier würde ich auch noch mal herkommen – Ihr habt es so schön hier...“
Anlässlich des 40jährigen Jubiläums der Kindertagesstätte „Regenbogen“



in der Alemannenstraße lud die Leiterin Corinna Jentzmik ihre Vorgängerin Frau Lieselotte Zink zu einem Rundgang in der Kita ein. Frau Zink war von 1977 bis 1991 als Leitung tätig und war somit auch 1981 beim Umzug des Kindergartens aus der Marktstraße in die Alemannenstraße dabei. Bei strahlendem Sonnenschein tauschten sich die Beiden aus und Lieselotte Zink konnte viele schöne Anekdoten erzählen, an denen wir Sie hier teilhaben lassen möchten.



Wie war das denn damals?



Den neuen Kindergarten hatten wir schon 1958 versprochen bekommen, es hat halt dann ein wenig gedauert.

Und dann kam der Umzug. Heutzutage müsste man ganz Kleinheubach absperren, aber damals haben wir das einfach gemacht. Da hat jeder eine Tüte mit Spielsachen gehabt und der Sven Höfner ist mit dem Schild vorneweg gelaufen.

Acht Tage vor der Einweihungsfeier sagte der damalige Bürgermeister Bernhard Holl, wir müssten noch ein wenig dekorieren, es sähe so kahl aus. Also haben wir aus bunten Klecksbildern Schmetterlinge ausgeschnitten und überall aufgehängt. Das war schon schön.

Und dann war die Einweihungsfeier, da waren Hinz und Kunz eingeladen. Die Kinder waren glücklich mit den großen Räumen.

In der Marktstraße waren damals die Schwester Elsbeth, das Tante Käthchen und ich im einjährigen Praktikum. Ende der siebziger Jahre kamen noch die Ursel Bittner und die

Die Energiespezialisten!

Jetzt auch Pellets erhältlich



Tel. 0931 2794-3
www.gasuf.de



gasuf
Gasversorgung Unterfranken GmbH

50 JAHRE
FENSTERBAU

HORMANN
Das Fenstergesamtsystem

GEALAN

Hennig

KEINBRUCH BEWEISEN SIE ES MIT UNSEREM KEINBRUCHTEST

Besamt im polizeilichen Herstellerverzeichnis für geprüfte und zertifizierte einbruchhemmende Produkte.

© hansenwerbung.de

Hennig Fenster

Qualität aus eigener Fertigung

Geprüft nach nach DIN EN 1627 bzw. DIN V ENV 1627
Gelistet im Herstellerverzeichnis des Bayerischen Landeskriminalamtes

hennig-haus.de

Mehr Info unter: Tel. 09371-97 42 - 0

Hennig
HAUS · FENSTER

Hennig Haus GmbH & Co. KG
Stammsitz und Ausstellung: Großheubach
Ausstellung: Aschaffenburg bei Möbel Kempf

Judith Fleischhauer dazu, dafür gingen Schwester Elsbeth und Tante Käthchen in Rente. Ganz früher hatten wir noch Plumpsklos und zum Waschen ist ein Eimer Wasser hingestellt worden. Da hat jeder seine Hände drin gewaschen und dann hat einer das Handtuch gehalten und alle haben ihre Hände daran abgetrocknet – und wir leben noch!

Als wir hier eingezogen sind, waren die Wände mit hellgrünem Plastik überzogen, das hat gestunken! Nach einem halben Tag habe ich gesagt: Hoffentlich macht mir bald einer in die Hose, damit es mal ein wenig anders riecht. Echt, so haben wir uns danach gesehen.

Wir haben ja überall Bilder an die Wände geklebt, damit es besser aussah. Wir durften ja keinen Nagel in die Wand schlagen.



Rings um den Kindergarten war ja noch nichts bebaut und da gab es immer mal kleine Feldmäuse, die sich in unseren Kindergarten verirrt haben. Gestunken hat es, wenn die Mäuschen zwischen den Wänden verwest sind. Die Wände sind ja innen hohl und da sind die dann rumgeflicht.

Ich weiß noch, als wir noch im alten Kindergarten waren und einen Spaziergang hierher gemacht haben. Wir wollten sehen wie weit die Baustelle

ist. Und da kommen wir hier her und da war nur die Betonplatte und ein paar Pfeiler und ein Mädchen rief ganz entsetzt: „Der ist ja ganz kaputt!“

Hier oben war das schon anders. Am Anfang war es noch sehr leer, es war ja dann erstmal kein Geld mehr da und da ist halt nichts mehr gekauft worden.

Als ich angefangen habe, hatten wir überhaupt keine Bücher. Die einzigen Bücher waren „Die Wurzelkinder“ und „Die Hasenschule“. Die haben wir schon als Kind im Kindergarten gehabt, die kannten wir schon auswendig. Und dann haben wir Bücherausstellungen gemacht und haben uns damit nach und nach Bücher kaufen können.

Im Außengelände war alles ganz flach, aber so hügelig finde ich es viel schöner. Wir hatten auch schon ein paar Spielgeräte. Wir hatten noch rote Gummimatten auf der Terrasse und um das Haus herum lauter Kieselsteine. Die Rille mussten wir früher jede Woche saubermachen und Bürgermeister Holl kam und hat geschaut, ob wir es auch gemacht haben und es sauber war.

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
Wolfgang Ludwig und Albrecht Weiß



HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach

Aufsebring 16

Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23

E-Mail info@staller-weiss.de

Amorbach

Steinerne Gasse 27a

Tel. 09373/2823

Am Tag betreut, abends daheim.



Wir haben noch freie Plätze!

Vereinbaren Sie einen kostenlosen Schnuppertag!



Tagespflege
Wörth am Main

Tagespflege Wörth am Main | Tel. 09372 982-146 | www.tagespflege-woerth.de

Wir verkaufen Ihre Immobilie!

Christoph Heider und Bodo Tilly, Geschäftsführer

Sicher, zeitnah und zum besten Preis!

Verlassen Sie sich auf uns.

Telefon 09371 504-3280

www.volksbank-immobilien.online



Volksbank Immobilien GmbH
Ein Unternehmen der



**Raiffeisen-Volksbank
Miltenberg**

Das Büro war nicht so mein Ding. Wir hatten ja auch noch keinen Computer und so, wir haben noch alles mit der Hand geschrieben. Mein Kassenbuch war ein kleines Heftchen. Auf der einen Seite waren die Einnahmen, auf der anderen Seite die Ausgaben. Und der Bürgermeister kam und hat kontrolliert.

(Der Blick fällt auf ein Foto der aktuellen Mitarbeiterinnen)

Ach, die Heike Zink ist ja auch noch hier. Sie hat damals bei uns ihr Vorpraktikum gemacht. Oh, seid ihr viele. Der Bürgermeister Holl hat damals gemeint, es reichen zwei Erzieherinnen hier. Die sollen nur aufpassen, dass sich die Kinder nicht die Köpfe einschlagen. Platz zum Spielen hätten sie ja jetzt.

Hinter der Küche war unser Putzkammerchen. Wenn im Winter die Bauhofarbeiter den Schnee geräumt hatten, haben sie sich hier ihren Kaffee geholt. Und im Kämmerchen stand immer ein Fläschchen „Pinselreiniger“. Von dem durften sie sich dann immer mal einen Schluck in den Kaffee tun.



Freitags haben wir immer Wunschkonzert im großen Flur gemacht. Wir mussten ja damals noch selber putzen und während meine Kolleginnen geputzt haben, habe ich mit allen Kindern Kreis- und Singspiele gemacht. Die Dame von der Regierung hat gesagt, sie findet das nicht gut, das wäre zu autoritär. Ich habe gefragt, was daran autoritär sein

soll, es wird abgewechselt und aus jeder Gruppe kommt immer einer dran. Ich habe ihr dann das Schneeballsystem erklärt. Da gibt es so viele Spiele, wo ruck-zuck so viele Kinder herumhopsen, da kommen ganz viele dran. Ja, das verstehe sie nicht. Da habe ich gesagt, sie waren ja auch nicht bei mir im Kindergarten! Sollte ich nicht mehr machen. Da habe ich es nicht mehr in die Berichte geschrieben, da war es in Ordnung. Den Kindern hat es Spaß gemacht und so haben wir es weitergemacht. Das war halt auch die Zeit der antiautoritären Erziehung.

Das alte Buch vom Nikolaus ist auch noch da.

Ja, das ist schon so unserer Zeit geführt worden. Und da hab ich den Kindern manchmal vorgelesen, was von ihren Müttern und Vätern drin stand. Sie sollten wissen, dass die auch nicht lauter Engel waren. Wir haben jedenfalls festgestellt, dass der Apfel nicht weit vom Stamm fällt.

Die Eltern haben dann gefragt, wie ich denn den Kindern sowas vorlesen kann. „Aber horch emol“, habe ich dann gesagt, „erzählt ihr eueren Kindern nichts von dem wie ihr mal klein wart?“

Kannst Du Dich noch an die damaligen Öffnungszeiten erinnern? Wie viele Kinder waren da, wie viele ErzieherInnen?

Wir hatten damals von 8 Uhr bis 11.30 Uhr und von 12.30 Uhr bis 16.30 Uhr auf. Damals waren noch viele Mütter daheim und es waren viele Einheimische, da haben die Großeltern auf die Kinder aufpassen können.

JÄGER-KAUFMANN

Im Steiner 20 • 63924 Kleinheubach

E-Mail: info@abflussreinigung-untermain.de

GmbH **Tel. 0 93 71 / 9 49 10 70**

- Abfluss- und Kanalreinigung
- Leckageortung:
- Kanalortung
- Abwasser- und Wasserleitung
- TV-Kanaluntersuchung
- Bau- und Gebäudetrocknung
- Wurzelfräsung
- Wasserschadensanierung

© www.hansenwerbung.de

www.abflussreinigung-untermain.de

KÜCHEN Naumann

**Unser Rezept:
Viele gute Ideen
zu günstigen Preisen!**



**Besuchen Sie unser
Laudenbacher Küchenstudio**



© hansenwerbung.de

BERATUNG

VERKAUF

MONTAGE

ALLES AUS EINER HAND

Uwe Naumann • Dr.-Vits-Straße 3 • 63925 Laudenbach

Tel. 0 93 72 - 2 01 64 • Mobil 0171 - 624 59 73 • kuechen-naumann@web.de

Wir hatten vier Gruppen mit jeweils 29 Kindern. Unten im alten Kindergarten hatte ich 56 Kinder. Wenn dann einmal im Jahr zur Kontrolle die Kommission von der Regierung gekommen ist, habe ich den Kindern vorher gesagt, wer morgen daheim bleibt, bekommt übermorgen einen Lutscher. Da waren am nächsten Tag nur 24 Kinder da und das hat auch für die Kommission gepasst.

Wie schon gesagt, wir hatten damals keine Putzfrau, wir haben alles selber geputzt. Auch die Dokumentation und alles mussten wir daheim machen. Während der Arbeitszeit war da nichts möglich, da waren ja die Kinder da. Naja, Bastelabende konnten wir ja schlecht während der Kinderzeit machen. Also haben wir das abends gemacht, Elternbeiratsitzungen auch. Die haben wir dann in der Wirtschaft gemacht, das war lustiger.

Wenn wir Bastelabende gemacht haben, habe ich immer etwas ausgesucht, was jeder machen konnte, auch mit zehn Daumen und zwei linken Händen. Es durfte nichts kosten, musste gut aussehen und in zwei Stunden fertig sein, damit die Eltern auch ein Erfolgserlebnis hatten. Eine Mutter war damals dabei, die hatte nur Daumen und linke Hände, aber sie hat jedes Mal ein ganzes Blech Pizza mitgebracht und so haben wir zwischendrin immer eine Pause gemacht. Einmal haben wir Kinderglühwein dazu getrunken und haben Pappbecher gehabt. Wir haben aber nicht darauf geachtet, dass die innen beschichtet waren. Und eine Mutter kam nicht zum Trinken, da wurde es kalt und auf einmal merkte sie, dass da etwas auf dem Getränk schwimmt. Naja, habe ich gesagt, da sind wir eben jetzt von innen geschmiert worden, da läuft es morgen ein bisschen besser mit uns.

Heute haben wir ja unsere Krippe für die ganz kleinen Kinder ab sechs Monaten. Kamen die Kinder damals erst mit drei Jahren in den Kindergarten?

Wir haben sie auch schon mit zwei Jahren genommen, wenn sie sauber waren. Wir hatten auch gar nicht das Personal um alle zu wickeln. Es ist schon auch mal etwas in die Hose gegangen, logisch, aber das ständige Wickeln wäre nicht möglich gewesen. Also wenn mich jemand blind hierher geführt hätte, hätte ich den Kindergarten nicht mehr erkannt. Er hat sich sehr verändert – zu seinem Vorteil.

Es müsste auch noch ein Bild vom Kindergarten geben, das damals extra für uns gemalt wurde. Das war für unser Jubiläum in den 80iger Jahren. Wir haben damals eine Gruppe ausgeräumt und auf Stellwänden die Bilder von der Gegenwart bis zurück in die Anfangszeiten ausgestellt. Da bin ich dann überall herum, die Leute haben ja früher keine Fotoalben gehabt, und da hat jeder seine Schuhschachtel raus und dann haben wir die Bilder zusammengesucht. Ich glaube, das Älteste war von 1900, da war der Ochschorsch darauf, aber den kennst du ja nicht mehr.

Wir haben auch einmal an einem Wettbewerb mitgemacht, da hat jedes Kind eine Sonnenblume gezogen und die haben wir dann ringsum im Garten verteilt. Das waren dann hundert Sonnenblumen und sah so schön aus. Wir haben den 3. Preis mit 150 DM gewonnen, das war viel Geld für uns.

Wir hatten auch mal eine Zeitlang Besuch vom Katholischen Kindergarten. Als er renoviert wurde, haben die hier bei uns zwei Gruppenräume bekommen. Und in dieser Zeit ist bei uns eingebrochen worden. Die Tür wurde in einer Gruppe aufgebrochen. Da hatten



Preis inkl. MwSt. *UVP des Herstellers.
e Montage. *UVP des Herstellers.

SEKTIONALTOR ISO 45
In Großsicke inkl. Premium-Antrieb &
Design-Fernsteuerung für nur
998 €
STATT 2.078 €*

**UNSER
KONTAKTLOSER
SERVICE IN ZEITEN
VON CORONA**
Fachberatung
Aufmaß • Demontage
Entsorgung
Montage

**DER GEHEIM-
TIPP 2021:**
DAS PREMIUM-TOR!
AKTION BIS ZUM 31.08.2021

Mehr Infos unter www.novoferm.de

Ihr Novoferm Vertriebspartner:



Wir machen das Tor!

LANG

Werkzeuge • Maschinen • Kleisenwaren

Andreas Lang e.K.

Poststraße 9, 63924 Kleinheubach

Telefon (0 93 71) 66 960-0, Telefax (0 93 71) 66 960-20

E-Mail: info@lang-werkzeuge.de

KREMERS WINZERSTUBEN



**WEIN- UND
GENUSS-TAGE**

**DONNERSTAG 10.6.
BIS SONNTAG 13.6.
TÄGLICH AB 11:30 UHR**



UND WIEDER ZUR
**CONTAINERZEIT
IM WINZERHOF**

**FREITAG 18.6.
BIS SONNTAG 27.6.**

WIR FREUEN UNS AUF EUCH
FAMILIE KREMER

KREMER



Mühlgasse 12 • 63920 Großheubach
09371-3270 • www.weingut-kremer.de

die Gruppen kurz vorher ein Fest und das ganze Geld war weg. Mein Büro war auch aufgebrochen, aber mein Geld haben die Diebe nicht gefunden. Das hatte ich in einer alten Pralinschachtel gehabt, damals hatte ich noch keine Kasse. Aber da ist es wenigstens nicht geklaut worden.



Bild von 1900

Es gab eine Zeit, da hat der Herr Körber uns immer die Abrechnungen vorbeigebracht. Und da kam er mal als es geregnet hatte, war schmutzig und verstrubelt und hat ein Kind gefragt, wo ich bin. Das Kind kam ganz aufgeregt zu mir gerannt und hat gerufen: „Frau Zink, Frau Zink, ein wilder Mann!“ Ich bin dann mitgegangen und da hat sich der Kleine auch ganz mutig vor mich hingestellt um mich zu beschützen.

Bist Du eigentlich als Kind gerne in den Kindergarten gegangen?



Nein, eben nicht. Genau das Gegenteil, ich habe den Kindergarten gehasst. Da musste man doch so lange stillsitzen und ich war – heute würde man sagen – hyperaktiv. Mich haben sie immer in die Bank gesetzt und nebendran wurde die Renate gesetzt, damit sie aufpasst, dass ich nicht aus der Bank gehe. Dann bin ich halt über das Lehne geklettert. Ich habe schon immer gesagt, ich werde Kindergärtnerin und meine Kinder müssen nicht so lange sitzen.

SOZIALSTATION KLEINHEUBACH

Zuhause gut umsorgt!

- Pflege
- Betreuung
- Hauswirtschaftliche Unterstützung
- Essen auf Rädern
- Hausnotruf

Caritas. Weil es sich einfach gut anfühlt!

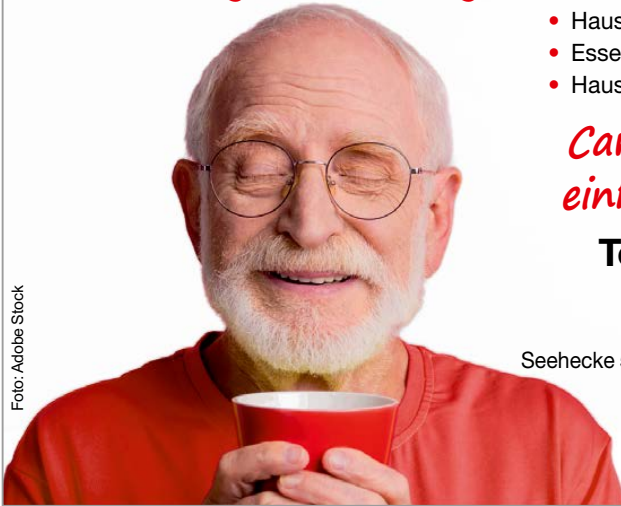
Tel. 0 93 71 / 56 05

www.caritas-mil.de

Sozialstation Kleinheubach

Seehecke 5 | Laden 3 | 63924 Kleinheubach

Foto: Adobe Stock



Not sehen und handeln.
Caritas



© hansenwerbung.de



JAHRE
50
FENSTERBAU

Sonnige Zeiten für Ihr Zuhause

Markisen vom Fachmann zu Sonderpreisen!

Hennig Haus GmbH & Co. KG • Stammsitz und Ausstellung: Großheubach



Immer wenn wir im Kindergarten waren, mussten wir sitzen und durften nicht aufstehen. Dann haben wir jeder ein Schälchen vor uns gestellt bekommen und da durften wir dann etwas machen. Manchmal war ein Fetzen Stoff darin, da haben wir die Fäden herausgetrennt. Oder Holzklötzchen, damit haben wir gebaut.

Am Schönsten war es, wenn wir im Kreis gesessen waren und die Schwester Elsbeth hat dann Kreisspiele mit uns gemacht.

Als wir schon hier in der Alemannenstraße waren, kam mal eine Praktikantin mit einem Buch neuer Kreisspiele und war davon ganz begeistert. Ich habe geschaut und das waren genau die Kreisspiele, die wir schon in den vierziger Jahren gemacht haben. Es kommt eben alles wieder.

Ich habe meinen Kindern nie traurige Lieder gelernt, sondern viele Schnaderhüpfl, also lustige Lieder. Zum Beispiel: Da oben auf dem Berg, da steht eine Kuh, die macht die Augen auf und zu...

Das Leben ist so kurz und lachen ist gesund. Meine Mutter hat schon immer gesagt:

„Lachen ist gesund mei Kleene, totgelacht hat sich noch keene.

Und wenn du traurig bist so lachste doch, flenne kannst immer noch!“

Du warst hier 14 Jahre als Leitung tätig. Wie war es für Dich als Du gegangen bist?

Schlimm! Ich habe zwei Jahre gebraucht um zu verstehen, dass ich nicht mehr arbeiten gehen darf. Ich habe lange vom Kindergarten geträumt, bestimmt 10 bis 15 Jahre. Das war so in mir drin.



Meistens hatte ich ja schon die Eltern in meinem Praktikum im Kindergarten gehabt. Jeder ist mit seinen Problemchen zu mir gekommen. Ich war da nicht so, ich war die Oma für alle. 1994 habe ich nochmal ein Jahr ausgeholfen, dann war ich nochmal sechs Jahre bei der Lebenshilfe. Vorher war ich ja auch schon im Kindergarten in Amorbach gewesen und acht Jahre in Kleinheubach im Katholischen Kindergarten.

Die Kinderzeit ist eh arg kurz und warum soll man nicht die Kinder Kinder sein lassen? Man soll ein Vorbild sein, Kinder lernen ja so viel durch's Nachmachen. Ich habe mich immer in die Kinder versetzt und habe das so gemacht, wie ich es für richtig gehalten habe. Man soll ja auch nicht vergessen, dass man auch mal ein Kind war. Man muss sich das auch bewahren, was für Wünsche und Vorstellungen man gehabt hat. Die Kinder sind heute nicht anders...nur die Umstände.

AKTION im Juni



Als Dankeschön für unser 75-jähriges Bestehen möchten wir Sie mit attraktiven Monatsaktionen beschenken.

20%*
RABATT

GARDINEN- UND POLSTERSTOFFE

* Kein Nachlass auf Dienstleistungen.



EGGEN
RAUM UND IDEE

Bahnstraße 5-7
63906 Erlenbach

Tel. 09372 944490

www.eggen-raumundidee.de

Langsam kommen wir zum Ende unseres Rundganges. Ich danke Dir für die schönen Geschichten, ich könnte Dir noch ewig zuhören, es war so interessant. Vielen, vielen Dank! Also ihr habt wirklich ein schönes Anwesen mit allem Drum und Dran. Man fühlt sich hier geborgen, Es ist kuschelig, hier würde ich auch nochmal herkommen...

Text u. Fotos: Kindertagesstätte Regenbogen

Grund- und Mittelschule Kleinheubach

Schulmöbel gehen auf die Reise



Das Frühjahr ist bekanntlich die Jahreszeit, in der aufgeräumt und ausgemistet wird. So auch bei uns in der Schule. Viele Tische und Stühle sind in die Jahre gekommen und wurden nach und nach durch neue, modernere Schulmöbel ersetzt. Wohin aber mit den „ausgemusterten“ Möbelstücken? Auf den Sperrmüll ...? Nein, das wäre doch schade!

Vielleicht gibt es ja irgendwo eine Schule, in der die Kinder keine, nicht genug oder defekte Möbel haben. Und tatsächlich - unsere Suche ergab, dass unsere Schulmöbel in Moldawien dringend gebraucht würden. Wir vereinbarten einen Termin zur Abholung und dann nahm alles seinen Lauf. Wie besprochen, stand der große Transporter am Mittwoch, dem 12. Mai um kurz nach acht vor unserem Schulhaus. Fleißige Sechstklässler packten zu und schleppten zusammen mit dem Hausmeister und einigen Lehrkräften wie ein eingespieltes Team die Möbel zum LKW. Hier wurden sie dann von den Fahrern geschickt gestapelt und verstaut.



Nach kaum einer Stunde setzte sich der Transport in Bewegung.

Wir wünschen den Fahrern eine gute Reise nach Moldawien und freuen uns, dass es nun für Kleinheubachs „alte Schulmöbel“ noch eine sinnvolle Weiternutzung gibt.

Text und Fotos: Rektorin, Angelika Hirsch



Traum schöne Schattenplätze.

Mit Lamaxa Lamellendächern

Markisen
Lamellendächer
Terrassendächer
Sonnenschirme
Sonnensegel
Insektenschutz



CARAVITA®

hochwertige Sonnensegel

Glatz

von der Sonne empfinden
Qualitäts-Sonnenschirme

markilux

Markisen/Sonnenschutz

warema

prime
platin partner

► Freistehende Installation ► Wetterfest ► Bewegliche Lamellen



Mainaschaff • Hauptstraße 204 (B8 Abf.-Strietwald)
Tel. 0 60 21/416 00 • Mo.-Fr. 9 – 18 Uhr • Do.-19 Uhr • Sa. 10 – 14 Uhr
www.saga-raumausstattung.de

Lange gut Leben



 Bayerisches
Rotes
Kreuz



BRK-Kreisverband
Miltenberg-Obernburg
Tagespflege Am Stadtpark

Tagespflege in Miltenberg

- Das Wohnen zu Hause verlängern
- Fähigkeiten erhalten
- Kontakte schließen
- Gemeinsame Aktivitäten

BRK-Tagespflege:
Tel. 0 93 71 / 66 80 08 25
www.brk-mil.de
Burgweg 22 | 63897 Miltenberg

Evangelische Öffentliche Bücherei

Alte Schule

Auch während der Pfingstferien haben wir geöffnet am:

Mittwoch 10 – 12 und 16 – 17.30 Uhr Freitag 16 – 17.30 Uhr
und Sonntag 10.30 – 11.30 Uhr

Gerne weisen wir auch auf die Nutzung der sog. „Onleihe“ hin. Hier können registrierte Leser*innen auf elektronische Medien (eBooks, eHörbücher, eZeitschriften) zugreifen.

Näheres hierzu auf unserer Homepage www.buecherei-kleinheubach.de

Text: Evangelische Öffentliche Bücherei „Alte Schule“

Heimat- und Geschichtsverein Laudenbach

Neue Beschilderung der Laudenbacher Waldwege

Auf Initiative von HGV-Mitglied Helmut Ruf wurden von der Gemeinde Laudenbach neue Beschilderungen der Waldwege vorgenommen. Er hatte festgestellt, dass vorhandene Waldwegeschilder teilweise kaputt waren. Außerdem waren bei neu geschobenen Waldwegen zur Holzabfuhr noch keine Beschilderungen vorhanden. Deshalb ging er, nach Rücksprache mit dem HGV-Vorstand, auf den Bürgermeister zu und versprach seine Hilfe.

Die Gemeindearbeiter unter Führung von Dieter Stahl schnitten die Schilder (ca. 65 x 15 cm) aus Eichenholz und schliffen sie. Zusätzlich stellten sie auch die Befestigungspfeiler her. Danach wurden die Schilder von Helmut Ruf farblos grundiert und mit den Namen der Waldwege beschriftet.



Zusammen mit Förster Hack legte er die Aufstellungspunkte fest. Dort markierten die Gemeindearbeiter dann die Punkte mit Einschlaghülsen und stellten die insgesamt 19 neuen Schilder auf. Das Haus Lö-



wenstein, dem ein großer Teil des Waldes in der Laudenbacher Gemarkung gehört, wollte sich nicht an der Aktion beteiligen. Jetzt können sich, dank der Initiative von Helmut Ruf, Spaziergänger und Wanderer besser im Laudenbacher Wald orientieren.

Text u. Fotos: HGV Laudenbach



GESTALTE **JETZT** DEINE ZUKUNFT!

Du suchst einen spannenden, verantwortungsvollen und zukunftssicheren Ausbildungsplatz ab September 2021?

Dann bewirb Dich jetzt bei uns als

#papiertechnologe m/w/d

#fachkraft für lagerlogistik m/w/d

und starte im September 2021

www.fripa.de



Informationen zur Ausbildung findest Du auf unserer Homepage.
Bei Fragen darfst Du Dich gerne an uns wenden.

Deine Bewerbungsunterlagen kannst Du uns online im PDF-Dateiformat über
unsere Homepage www.fripa.de oder per E-Mail an personal@fripa.de senden.

Fripa Papierfabrik Albert Friedrich KG · Großheubacher Str. 4 · 63897 Miltenberg
Tel.: (09371) 502-545 oder -546 · E-Mail: personal@fripa.de

Jugendbeauftragte Laudenbach

Jugend gestaltet Laudenbach

du bist zwischen 12 und 17 Jahren?

Dann brauchen wir genau DICH!!!

Wir, die Jugendbeauftragten der Gemeinde Laudenbach suchen eure Ideen...

- Was wünscht Ihr euch für Euer Laudenbach?
- Was würdet ihr gerne neben den Angeboten in den Vereinen machen?
- Wie können wir euch bei Aktionen, Ideen unterstützen?
- Welche Aktionen können wir für euch anbieten?

Oder möchtet Ihr uns bei unseren Aktionen mal über die Schulter schauen und euch selbst mit einbringen?

Helft mit und gestaltet eure Freizeit wie sie euch gefällt!

Eure Ideen schickt ihr einfach an laudenbach.jb@gmail.com oder wendet euch direkt an einen der JBs

Wir sind schon gespannt...

Daniela Mohn, Anja Schumacher, Barbara Funke, Marcel Bauer, Christian Schädlich und Daniel Gruß

Text: Jugendbeauftragte Laudenbach

Obst- und Gartenbauverein Laudenbach

Aktuelles aus dem Vereinsgeschehen

Liebe Vereinsmitglieder,

„Wilde Marienkäfer“ sowie Gartenfreunde und alle Interessierte,

schon seit vielen Jahren haben es sich die Vereinsmitglieder zur Aufgabe gemacht, unser schönes Laudenbach durch ihren Einsatz lebens- und liebenswert zu erhalten.



So wurden seit meiner Wahl zum Vorsitzenden im Jahre 2003 zahlreiche Anlagen angelegt, die es zu pflegen gilt. Zur Osterzeit wird der Dorfbrunnen östlich geschmückt und mit Saisonblumen bepflanzt. An der Wassertretanlage entstand eine Kräuterspirale, die alljährlich nach den Eiseheiligen gepflegt bzw. mit neuen Kräutern ausgebaut wird. Seit Jahrzehnten kümmern sich engagierte Mitglieder des OGV um die Außenanlage der Kirche. In zahlreichen Arbeitseinsätzen wird hier gejätet, geschnitten

und bei Bedarf mit Mulch abgedeckt. Einige der gemeindeeigenen Obstbäume in den Gemarkungen Langes Tannenfeld und Sohlwiese werden alljährlich fachgerecht geschnitten.

Alles aus einer Hand!

Für ein großes IT-Gesetz

A+

Computer • Software • Service

Ihr IT-Partner in der Region
Mehr Zeit fürs Wesentliche!

+ Software

+ IT-Service

+ Cloud Lösungen

Hafenstraße 2 • 63811 Stockstadt
Tel: 06027-40395 0 • info@aplus.it
www.aplus.it

KFZ
Fahreranfänger
starten bei uns mit

55%

L **LEIMEISTER**
Versicherungsmakler

☎ **09372-13970**
leimeister.com/laudenbach
Miltenberger Str. 24a

»E-Bikes«
in riesiger
Auswahl!!!



mb-rad-sport
Am Bahnhof 2
63916 Amorbach
Tel: 0 93 73/20 35 55

www.mb-rad-sport.de

Der Radladen in Amorbach mit großer Auswahl
an hochwertigen Rennrädern, MTB's und Zubehör!

Öffnungszeiten: Di., Mi., Fr: 10.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr
Do: 10.00 – 12.30 und 14.00 – 20.00 Uhr
Sa: 10.00 – 14.00 Uhr, Montag geschlossen!



pietät kempf
Bestattungsinstitut

63897 **Miltenberg** - Eichenbühler Str. 19

Tel. 09371
99856

Erladigung der
Formalitäten
Drucksachen
Ausstellungsraum
Kundenparkplätze
Grabmachertätigkeit
Wir kommen auf
Wunsch zu Ihnen

Auch ca. 70 Nistkästen müssen im zeitigen Frühjahr gereinigt werden; leider ist hier zu bemerken, dass sich der Bestand unserer Singvögel in den letzten Jahren reduziert hat.



Am Trieb wurde von mir vor einigen Jahren ein Beet mit unterschiedlich blühenden Sträuchern und Rosen angelegt. Seit 2003 gehört das Öbbelwoifest im idyllischen Ortskern entlang des Laudnbachs zum festen Bestandteil im Vereinskalender.

Aufgrund Corona ist es im letzten Jahr bekanntlich ausgefallen und so wie es aussieht wird es auch dieses Jahr nicht durchführbar sein. Um hier die Rennstrecke für das Entenrennen zu präparieren, säubern wir den Bachlauf von

der Brücke im Mühlweg bis zum Brunnen in der Bachgasse. Den Eingangsbereich vor dem Friedhof sowie den Sandsteintrog im Innern bepflanze ich zweimal im Jahr mit Blumen. Vor dem Bäcker Bundschuh wurden in einer Sandsteineinfassung eine Kombination aus Lavendel und Rosen eingebracht. An der Treppe zwischen Mühlweg und Bocksberg lädt eine Staudenmischung Insekten zum Verweilen ein. Mit frischem Laub präsentieren sich mittlerweile die im März gepflanzten Hainbuchen vor der Aussegnungshalle. Diese zahlreichen Arbeits- und Pflegemaßnahmen sind nur durch den unermüdlichen Einsatz zahlreicher Helfer möglich – ihnen sei an dieser Stelle herzlich gedankt.



Hiermit habe ich versucht Ihnen einen Einblick in das arbeitsintensive und interessante Programm des Obst- und Gartenbauvereins zu geben. Freiwillige Helfer sind jederzeit willkommen.

In der Hoffnung, in absehbarer Zeit mal wieder von geselligen Veranstaltungen und Aktivitäten der „Wilden Marienkäfer“ berichten zu können, und auf ein Ende der Pandemiezeit, möchte ich meinen Bericht beenden und Ihnen eine zufriedenstellende Zeit wünschen.

Michael Breitenbach 1. Vorsitzender

Text: Michael Breitenbach,
Fotos: Obst- und Gartenbauverein Laudnbach

Verpachtung Gartengrundstück

Schönes Garten-/Freizeitgrundstück mit Gartenhäuschen in Laudenbach, ca. 800 m², Nähe Bachlauf, mit kleinem naturbelassenem Teich, ab 01.01.2022 zu verpachten. Bei Interesse nehmen Sie bitte Kontakt auf mit Bernd Klein, Tel.-Nr. 09372 10800.

**MACHT SICH
HILFSBEREITSCHAFT
BEZAHLT?
BEI UNS SCHON.**



Laura T.

Faire Bezahlung, krisenfester Arbeitsplatz und vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten – Ihr Job als Pfleger/-in bei den Johannitern ist besser für alle.

Für unsere stationäre Pflege in Miltenberg suchen wir ab sofort eine

Pflegefachkraft mit Funktion stv. Pflegedienstleitung (w/m/d)

in Teilzeit ab 30 Std./Woche.

Sie können als Qualifikation eine abgeschlossene Berufsausbildung zur exam. Altenpfleger/in, exam. Krankenpfleger/schwester oder Heilerziehungspfleger/in vorzeigen.

Wir bieten Ihnen die Mitarbeit bei einem der Top-Arbeitgeber in Deutschland und vieles mehr. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und bitten um Zusendung der vollständigen Unterlagen – gerne auch per Mail – an:

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Ortsverband Miltenberg
z. Hd. David Hettiger
Arnouviller Ring, 63897 Miltenberg
Tel. 09371 9526-0
bewerbung.unterfranken@johanniter.de

Weitere Informationen unter:
www.johanniter.de/unterfranken



JOHANNITER

Turnverein Laudenbach 1925

Er hat es wieder getan

Wie auch bereits andere Vereine, dürfen sich nun die Kinder der Tischtennisabteilung über die tolle Spende des fleißigen Wächters des Grüngutsammelplatzes Edgar Klein freuen.



Er sammelte wieder einmal sein Trinkgeld und spendete es an einen weiteren Laudenbacher Verein.

Da momentan coronabedingt leider noch immer nicht viel möglich ist, wollen wir noch eine Weile abwarten und hoffen, dass wir die Spende möglichst bald sinnvoll nutzen können, um den Kids eine kleine Freude zu bereiten.

Vielen lieben Dank nochmals an Edgar Klein für diese großzügige Spende!

Text u. Foto: TV Laudenbach

Turnverein Rüdenu 1921

TV Rüdenu – 100 Jahre

Der Turnverein Rüdenu feiert in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen. So dachten wir, dass wir im Juli im Rahmen unserer Sportwoche unser Jubiläum feiern könnten. Wir haben uns jedoch entschlossen, trotz sinkender Zahlen unser Jubiläumfest abzusagen. Zu viele Fragen sind offen, die uns diese Entscheidung treffen ließ. Wir wollten ein Fest mit Unbeschwertheit, fröhlichem Beisammensein und vielen Aktivitäten bieten, die aber zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht erlaubt sind und wir nicht wissen, welche Lockerungen oder auch Einschränkungen bis dahin vorgegeben sind. Da ein solches Fest eine gewisse Vorlaufzeit in der Planung hat, haben wir uns schweren Herzens für diesen Weg entschieden. Wir hoffen, die Rüdenuer und Rüdenuerinnen und alle, die unser Fest in den vergangenen Jahren besucht haben, haben hierfür Verständnis.

Die Vorstandschaft

Text: TV Rüdenu

WSG Kleinheubach

Mit 16 Jahren beim Weltcup der „Großen“

Nach der erfolgreichen Sichtung in Duisburg, ging es für den kleinheubacher Parakanuten Felix Höfner zum Weltcup nach Szeged (Ungarn).

Die Chancen für einen Quotenplatz für die paralympische Spiele in Tokyo waren für Felix in der Startklasse KL2 in greifbarer Nähe. Für eine Teilnahme stand jedoch eine weitere internationale Klassifizierung an.

Wir bauen.
Für Mensch und Umwelt.

The logo for Michel, featuring the word "michel" in a bold, blue, lowercase sans-serif font. The letter "m" is stylized with a vertical bar on its left side. The logo is set against a bright yellow rectangular background.

Starke Persönlichkeiten für
unser starkes Team!

- **Bauleiter** (m/w/d)
- **Kalkulator** (m/w/d)
- **Polier** (m/w/d)
- **Facharbeiter** (m/w/d)
- **Geräteführer** (m/w/d)

Unsere Baustellen sind vielseitig und ermöglichen ein großes Spektrum an spannenden Einsätzen.

- **Wir bieten Ihnen eine berufliche und persönliche Zukunft mit Wertschätzung, Teamwork und Unternehmergeist.**
- **Ihre Bezahlung ist überdurchschnittlich.**
- **Sie profitieren von tollen Mitarbeitervorteilen.**

Alle Informationen finden Sie unter:

www.michel-bau.de/karriere

Ihr direkter Kontakt zu unserer

Frau Zöller lautet:

09372-997617 oder personal@michel-bau.de

Michel Bau GmbH | Wilhelmstr. 105 | 63911 Klingenberg



Mit dieser Klassifizierung änderte sich dann alles schlagartig, als er unerwartet in die Startklasse KL3 eingestuft wurde. Das bedeutete, dass er plötzlich gegen Athleten antreten musste, die alle nicht im Rollstuhl sitzen und weniger körperlich beeinträchtigt sind.

Trotz dieser niederschmet-

ternden Entscheidung beschloss Felix den Kampfgeist auszupacken und einfach alles zu geben.

Mit Platz 4 im Vorlauf ging es direkt ins Halbfinale, in dem er dann nochmal einen 8. Platz erreichte und damit das B-Finale knapp verpasste.

„Nach diesen turbulenten Tagen bin ich mit dem Ergebnis auf jeden Fall zufrieden“ sagte Felix nach den erfolgreich absolvierten Rennen.

Nun heißt es weiter nach vorne zu blicken, denn bereits am 2. Juni geht es für Felix zur Europa-Meisterschaft nach Poznan (Polen).

Auch hier gilt es wieder fest die Daumen zur drücken. Text: Juanita Schwaab, Foto: Oliver Strubel

Immobilien- und Mietangebote der Odenwald-Allianz



ILE Odenwald-Allianz



Immobilien- und Mietangebote der Odenwald-Allianz

Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der Odenwald-Allianz

Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihre Angebote und Gesuche aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an das Allianzmanagement: Tel.: 09373/209-40, E-Mail: info@odenwald-allianz.de

Mietangebote

Amorbach

- 3-Zi-Whg., 2. St., ca. 86 m², Stadtmitte, Küche m. EBK, gr. Wohnzi., Schlafzi., kl. Zi., Bad, für 2 Pers. mittl. Alters zur langfr. Nutz. (keine HT, NR), ab 01.07.2021, KM 450 € + NK. Tel.: 09373/1202 (ab 18 Uhr)

Weilbach

- Mehrere Produktionshallen m. Krananlagen bis 20 t, Lager- u. Büroräume sowie Garagen und SP. Bei Interesse bitte melden unter: Breunig & Co. Tel. 09373 / 97160
- Gewerbl. Büroflächen, 1. OG, 94 m², zentr. Lg., Aufteilung: Flur, WC, gr. Zi., kl. Nebenzi., KM auf Anfrage. Markt Weilbach Bau- und Vermietungs-GmbH, E-Mail: julia.heinbuecher@weilbach.de, Tel.: 09373/9719-18
- Gewerbl. Büroflächen, DG, 70 m², zentr. Lg., Aufteilung: Flur, WC, 1 gr. Zi., 2 kl. Zi., AR, Küchennische, KM: auf Anfrage. Markt Weilbach Bau- und Vermietungs-GmbH, E-Mail: julia.heinbuecher@weilbach.de, Tel.: 09373/9719-18
- Baugrundst., 590 m², zentr. Lg. Kommunalunternehmen Markt Weilbach, E-Mail: julia.heinbuecher@weilbach.de, Tel.: 09373/9719-18

Mietgesuche

Alle Allianz-Kommunen

- Junges Ehepaar (31 u. 29 Jahre) sucht dringend eine Whg. od. ein Haus mit min. 3 Zi. und Garten od. BLK. Tel.: 0151/24769070

Amorbach

- Familie sucht schnellstmöglich ein kl. Haus od. eine größere Whg. m. Garage. Tel.: 09373/2063334

Amorbach und Schneeberg

- Berufstätige 45-Jährige sucht 2- bis 3-Zi-Whg. zur langfr. Nutzung, NR, keine Haustiere. Tel.: 0151/10319154
- Alleinst. Frau sucht 3-Zi-Whg. (EG, 1. St.), m. Küche u. Bad sowie Terr. od. BLK, ab Herbst 2021. Tel.: 06286/9298188

Amorbach, Schneeberg und Miltenberg

- Suche f. Zuschneidetisch, Nähmaschine, Hirschleder u. mich (w) geeigneten Arbeits-/Atelierraum m. angeschl. Wohnbereich. Gerne ungewöhl. Grundriss m. Gestaltungsmöglichkeit u. Außenbereich Tel: 09373/2062200

Amorbach, Kirchzell, Schneeberg, Weilbach

- Berufstätige Frau (NR, keine HT) sucht kl. Haus f. 2 Pers. Tel.: 0175/2512782

Kaufgesuche

Alle Allianz-Kommunen

- Baugrundstück für ein kl. Häuschen gesucht! Ländlich, ruhig, Wald und Naturnähe. Tel.: 0163/4858680, E-Mail: topgan@gmx.de
- Wir suchen ein Baugrundstück für unseren Bau-Traum in ländlicher Idylle. Tel.: 0170/8981811

Text: Odenwald-Allianz

Mitteilungen Allgemein

Freizeitteamer*innen für die Sommerferien gesucht

Das Jugendwerk der AWO sucht Freizeitteamer*innen für die Sommerferien! Alle jungen Menschen zwischen 14 und 30 Jahren, die Lust haben in einem bunten Team von kreativen Köpfen Kindern und Jugendlichen unvergessliche Ferien zu bieten, können sich melden über **info@awo-jw.de** oder **0931-299 38 264**.

Text: Bezirksjugendwerk der AWO, Daniela Endres

Aktionswoche Bildung und Qualifizierung 7. – 11. Juni

Die Agentur für Arbeit Aschaffenburg lädt Arbeitssuchende, Beschäftigte und Unternehmen zu digitalen Vorträgen rund um das Thema berufliche Weiterbildung ein.

Auch die Hochschule, die Kammern und regionale Bildungspartner stellen ihre Angebote vor.

Unsere Lebens- und Arbeitswelt unterliegt einem rasanten Wandel: Ob Digitalisierung, Automatisierung, Energiewende - die Anforderungen an Beschäftigte und Unternehmen steigen stetig. **Lebenslange Bildung und Qualifizierung** werden immer wichtiger, um für den Arbeitsmarkt attraktiv und wettbewerbsfähig zu bleiben. Dabei ist es nicht immer leicht, bei der Vielzahl von Bildungsangeboten den Überblick zu behalten und den richtigen Weg für das eigene Weiterkommen zu finden. Die Agentur für Arbeit Aschaffenburg veranstaltet daher gemeinsam mit lokalen Partnern vom **7. bis 11. Juni** erstmals die **Aktionswoche Bildung und Qualifizierung**. Zahlreiche digitale Vortragsveranstaltungen geben Einblick in unterschiedlichste Berufsfelder, in Orientierungsmöglichkeiten und Förderprogramme. Telefonische und persönliche Sprechstunden bieten individuelle Beratung und Information. Workshops und Aktionen wie Bus- und LKW-Probefahrten runden das Wochenprogramm ab.

Das **umfassende Angebot** der **Aktionswoche Bildung und Qualifizierung** sowie alle wichtigen Informationen, auch zum Anmeldeverfahren, gibt es unter www.arbeitsagentur.de/vor-ort/aschaffenburg/digitale-aktionswoche-2021

Alle Angebote sind kostenfrei. Die Teilnehmenden erhalten nach Anmeldung eine Einladung mit dem Link zur jeweiligen Veranstaltung. Für die Teilnahme ist jedes internetfähige Gerät geeignet. Mathilde Schulze-Middig, Leiterin der Agentur für Arbeit Aschaffenburg, sieht in Bildung und Qualifizierung einen zentralen Schlüssel zur Arbeitswelt 4.0: „Auch nach der Corona-Krise bleiben demografischer Wandel, Fachkräftesicherung und Strukturwandel die zentralen Herausforderungen am Arbeitsmarkt. Diesen Zukunftsthemen müssen Arbeitnehmer und Arbeitgeber mit vorausschauender Planung und mit Qualifizierung begegnen. Die Möglichkeiten sind vielfältig wie nie.“

Angesprochen sind neben Arbeitssuchenden auch Beschäftigte, die auf der Suche nach neuen beruflichen Perspektiven sind oder sich in ihrem Job weiterentwickeln möchten. Auch für Arbeitgeber, die sich über Qualifizierungsmöglichkeiten für ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter informieren wollen, gibt es interessante Angebote und individuelle Beratung.

Text: Agentur für Arbeit Aschaffenburg



**Wir nehmen
Ihre Schmerzen
nicht auf die
leichte Schulter!**

Chefarzt Dr. med.
Klaus Eisenbeis



SPORTKLINIK
Seligenstadt

Der Alltag stellt hohe Anforderungen an Ihr Schultergelenk. Das bemerkt man erst wenn Probleme auftreten. Wir helfen Ihnen, dass Ihre Schulter wieder perfekt funktioniert.

Ihren Spezialisten erreichen Sie unter:
orthopaedie.seligenstadt@asklepios.com
Tel.: 06182/83-622 25



ASKLEPIOS

Klinik Seligenstadt

Dudenhöfer Str 9, 63500 Seligenstadt



Open Sozial

Die Plattform für soziales Engagement im Landkreis Miltenberg

Achtung: Pandemie-bedingte Termin-Verschiebung

Neu: am Samstag, den 23. Oktober 2021

ab 16:30 Uhr im Bürgerzentrum Elsenfeld

Alle Anmeldungen bleiben bestehen.

Weitere Anmeldungen sind schon jetzt möglich.

SOZIAL &
GERECHT 

Informationen und Anmeldung:
www.sozialundgerecht.com

KAB-Bildungswerk Diözese Würzburg e.V.



Text/Grafik: KAB Würzburg

**MACHT SICH
HILFSBEREITSCHAFT
BEZAHLT?
BEI UNS SCHON.**



Laura T.

Faire Bezahlung, krisenfester Arbeitsplatz und vielfältige Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten – Ihr Job als Pfleger/-in bei den Johannitern ist besser für alle.

Für unsere stationäre Pflege in Miltenberg suchen wir ab sofort eine

exam. Pflegefachkraft (w/m/d)

in Teilzeit mit 20 Std./Woche.

Sie können als Qualifikation eine abgeschlossene Berufsausbildung zur exam. Altenpfleger/in, exam. Krankenpfleger/schwester oder Heilerziehungspfleger/in vorzeigen.

Wir bieten Ihnen die Mitarbeit bei einem der Top-Arbeitgeber in Deutschland und vieles mehr. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und bitten um Zusendung der vollständigen Unterlagen – gerne auch per Mail – an:

Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.
Ortsverband Miltenberg
z. Hd. David Hettiger
Arnouviller Ring, 63897 Miltenberg
Tel. 09371 9526-0
bewerbung.unterfranken@johanniter.de

Weitere Informationen unter:

www.johanniter.de/unterfranken



JOHANNITER



Mit der kostenlosen Registrierung bei FINDEFIX helfen wir Ihnen, Ihr Haustier schnell wieder in die Arme zu schließen, sollte Ihr Liebling einmal verschwinden.

Mehr Informationen auf

www.findefix.com

 [HaustierregisterFINDEFIX](https://www.facebook.com/HaustierregisterFINDEFIX)

Registrieren
Sie Ihr Tier bei
FINDEFIX!


FINDEFIX
Das Haustierregister
des Deutschen Tierschutzbundes

Veranstaltungskalender



Kleinheubach



Dienstag, 08.06.2021,

19:30 Uhr

Markt Kleinheubach - Sitzung des Marktgemeinderates im Saal des Bürgerzentrums „Hofgarten“. Maßgeblich sind die öffentlichen Sitzungsbekanntmachungen an den ortsüblichen Anschlagstafeln.

Freitag, 11.06.2021

17:30 Uhr

Jugendfeuerwehr Kleinheubach - Jugendübung

Vorschau:

Donnerstag, 17.06.2021

19:00 Uhr

FF Kleinheubach - Atemschutz - FwDV7

Laudenbach



Dienstag, 15.06.2021

19:30 Uhr

Gemeinde Laudenbach - Sitzung des Gemeinderates im Saal des Bürgerzentrums „Hofgarten“. Maßgeblich sind die öffentlichen Sitzungsbekanntmachungen an den ortsüblichen Anschlagstafeln.

Rüdenau



Sonntag, 13.06.2021

10:00 Uhr

Wanderverein Rüdenau - Nordic Walking

Vorschau:

Samstag, 19.06.2021

16:00 Uhr

Pfarrgemeinde Rüdenau - Ewige Anbetung in der Pfarrkirche



Nachrichten der Evang.-Luth Kirchengemeinde

**Großheubach– Kleinheubach– Rüdenu-
Laudenbach–Mainbullau**



Liebe Leserinnen und Leser!

Sie kennen die Geschichte von der Arche Noah?! In der Geschichte der Sintflut waren Noah und seine Familie monatelang auf der Arche eingesperrt. Endlich hörte es dann auf zu regnen und das Wasser fiel. Um zu wissen, ob irgendwo Land aufgetaucht ist aus den Fluten, schickte Noah Vögel aus – eine Raben und zwei Tauben. Die Taube brachte Noah einen Ölzweig mit – ein Zeichen dass die Sintflut dem Ende zuing. Die zweite Taube kam nicht zurück, sie hatte schon ein neues Zuhause gefunden.

So wie Noah fühle ich mich jetzt manchmal: Ist die Pandemie schon vorbei? Kann ich schon wieder raus aus der Arche meines Zuhauses? Noah in der Bibel war vorsichtig. Er wartete erst mal einen Monat, bis die Erde auch wirklich trocken war. Auch von uns wird noch Geduld verlangt. Als Noah dann ausstieg, was machte er als erstes? Er baute einen Altar und dankte Gott für sein Überleben.

Ich hoffe, ich selbst vergesse nicht allzu schnell, dass mein Leben und meine Gesundheit ein Geschenk von Gott sind.

Bleiben Sie behütet, ihr

Pfarrer Sebastian Geißlinger

Gottesdienste und Termine

Mittwoch 02.06.

10-12 u. 16-17.30 Uhr: Öffnungszeit der Evang. Öffentl. Bücherei Alte Schule

Freitag 04.06.

16.00 - 17.30 Uhr: Öffnungszeit der Evang. Öffentl. Bücherei Alte Schule

Sonntag 06.06. , 1. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst (St. Mainka) in der Pfarrkirche St. Martin

10.30 - 11.30 Uhr: Öffnungszeit der Evang. Öffentl. Bücherei Alte Schule

Mittwoch 09.06.

10-12 u. 16-17.30 Uhr: Öffnungszeit der Evang. Öffentl. Bücherei Alte Schule

Freitag 11.06.

16.00 - 17.30 Uhr: Öffnungszeit der Evang. Öffentl. Bücherei Alte Schule

Samstag 12.06.

09.30 Uhr: Abendandacht (J. Haar-Geißlinger) in der Pfarrkirche

Sonntag 13.06. 2. Sonntag nach Trinitatis

09.30 Uhr: Gottesdienst (J. Haar-Geißlinger) im Kirchhof unter freiem Himmel

10.30 - 11.30 Uhr: Öffnungszeit der Evang. Öffentl. Bücherei Alte Schule

Mittwoch 16.06.

10-12 u. 16-17.30 Uhr: Öffnungszeit der Evang. Öffentl. Bücherei Alte Schule

Aufgrund der Corona-Situation können sich Planungen ändern! Bitte informieren Sie sich online unter www.kleinheubach-evangelisch.de oder in den Schaukästen.

Bitte beachten Sie folgende Regeln und Hinweise für die Gottesdienste:

- Alle Besucher ab 15 Jahren müssen eine FFP2-Maske tragen
- Die Gottesdienste finden verkürzt und ohne Gesang statt (ca.30Min)
- Die Teilnahme ist nicht möglich, wenn Sie Erkältungssymptome haben oder in den letzten 14 Tagen Kontakt zu einem Corona-Infizierten hatten
- Die Plätze in der Kirche sind beschränkt, 2m Abstand zwischen den Plätzen

Gottesdienste in den Sommermonaten

Wie im vergangenen Jahr, wollen wir auch in diesem Jahr in den Sommermonaten wieder die Sonntags-Gottesdienste unter freiem Himmel im Kirchhof feiern. Und zwar ab dem 2. Sonntag nach Trinitatis, das ist der 13.Juni.

Abendandachten am Samstag Abend finden in dieser Zeit nur einmal im Monat statt, und zwar am 12. Juni und am 3. Juli, jeweils um 18 Uhr in der Kirche.

Kirche für Kinder

Hallo Kinder!

Noch bis zum 06. Juni könnt ihr mit euren Geschwistern, Eltern oder Großeltern in unseren Kirchhof kommen! An verschiedenen Stationen rund um die Kirche könnt ihr erleben, warum wir eigentlich Pfingsten feiern! Außerdem gibt es ein Quiz für euch im Kirchhof, bei dem ihr auch etwas gewinnen könnt! Die Stationen und das Quiz bleiben über die Pfingstferien aufgebaut.

Viel Spaß dabei wünscht euch euer Kinderkirchenteam

Jennifer Ulsamer

Petra Ruf

Stephanie Mainka



Evangelische Öffentliche Bücherei

Die Bücherei hat geöffnet und es gibt neue Medien! Alle Informationen finden Sie im vorderen Teil des Amtsblattes und unter www.buecherei-kleinheubach.de.

Die Evangelische Kirchengemeinde sucht eine/n

Pfarramtssekretärin/in (m/w/d)

da unsere Pfarramtssekretärin Ende des Jahres in den Ruhestand geht.

Als Pfarramtssekretär/in unterstützen Sie Hauptamtliche und Ehrenamtliche in einer lebendigen Kirchengemeinde, die mit Vielen zusammenarbeitet. Von allgemeinen Büro-, Buchhaltungs- und Verwaltungstätigkeiten bis zur Mit-Organisation des Gemeindelebens wartet auf Sie eine bunte Vielfalt der Aufgaben. Arbeitsbeginn: Januar 2022

Arbeitsbedingungen:

10 Wochenstunden

Arbeitstage nach Absprache verteilt auf 2 bis 3 Wochentage

Das zeichnet Sie aus:

Abgeschlossene Berufsausbildung im kaufmännischen Bereich oder gleichwertige

Berufserfahrung im Bereich Büro

Sicherer Umgang mit den Office-Programmen

Bereitschaft, sich rasch in spezielle und neue Software einzuarbeiten

Sie sind freundlich und kommunikativ

Sie haben Freude am Umgang mit Menschen

Organisationstalent

Sie sind motiviert, belastbar und flexibel

Sie sind offen, sich mit uns weiterzuentwickeln

Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung bis 30. Juni 2021 per mail an

sebastian.geisslinger@elkb.de oder das Evangelische Pfarramt Kleinheubach, Marktstraße 40, 63924 Kleinheubach.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Pfr. Sebastian Geißlinger, Tel. 09371-4248

Pfarrbüro

Wegen der Corona-Situation bitten wir Sie vorrangig telefonisch oder per email mit uns Kontakt aufzunehmen. Bürostunden mit der Sekretärin Delia Kappes im Pfarrhaus, Marktstr. 40, sind

Die 9.30-12.30 + 14.00-16.30 Uhr und Do von 10.00-12.00 + 14.00-17.00 Uhr
Kontakt Pfarrbüro sowie Pfarrerin Haar-Geißlinger, Pfarrer Geißlinger Tel. 09371 - 4248
E-mail: pfarramt.kleinheubach@elkb.de Internet: www.kleinheubach-evangelisch.de
Vikarin Stephanie Mainka, Tel: 01702351999; stephanie.mainka@elkb.de
Spendenkonto: Evang. Pfarramt Kleinheubach IBAN: DE26508635130002800128

Gottesdienst-Ordnung der Pfarreiengemeinschaft „Am Engelberg“

Großheubach, Kleinheubach, Laudenbach, Rüdenu

vom 02.06.2021 - 20.06.2021



Mittwoch, 02.06. **Hl. Marcellinus und hl. Petrus**
Großheubach 18.30 Uhr Messfeier

Donnerstag, 03.06. **HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI -
Fronleichnam**

Laudenbach 10.00 Uhr Messfeier
Kleinheubach 18.30 Uhr Messfeier für Hedwig und Josef Brunner

Samstag, 05.06. **HL. BONIFATIUS**

Kleinheubach 18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 06.06. **10. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Rüdenu 10.00 Uhr Messfeier für Albert Blaser und leb. und verst. Angeh.;
für Cornelia Stumpf und Katharina Brasta (Jhrtg.)

Dienstag, 08.06. **Unbeflecktes Herz Mariä**

Rüdenu 18.30 Uhr Messfeier für Werner Osswald

Mittwoch, 09.06. **Hl. Ephräm d. Syrer**

Großheubach 18.30 Uhr Messfeier

Donnerstag, 10.06. **Donnerstag der 10. Woche im Jahreskreis**

Kleinheubach 18.00 Uhr Rosenkranz
Kleinheubach 18.30 Uhr Messfeier

Freitag, 11.06. **HERZ-JESU-FEST**

Laudenbach 18.30 Uhr Messfeier

Samstag, 12.06. **Sel. Hildegard Burjan**

Laudenbach 17.30 Uhr geänderte Uhrzeit
Vorabendmesse

Sonntag, 13.06. **11. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

Großheubach 10.00 Uhr Messfeier

Dienstag, 15.06. **Hl. Vitus (Veit)**

Rüdenu 18.30 Uhr Messfeier

Mittwoch, 16.06. **Hl. Benno**

Großheubach 18.30 Uhr Messfeier

Donnerstag, 17.06.

Kleinheubach 18.00 Uhr

Kleinheubach 18.30 Uhr

Donnerstag der 11. Woche im Jahreskreis

Rosenkranz

Messfeier für Ida Bundschuh

Freitag, 18.06.

Laudenbach 18.30 Uhr

Freitag der 11. Woche im Jahreskreis

Messfeier für Hans und Walter Feser

Samstag, 19.06.

Rüdenau

Rüdenau 15.30 Uhr

Rüdenau 17.30 Uhr

Großheubach 17.00 Uhr

Hl. Romuald

Ewige Anbetung

Aussetzung des Allerheiligsten - im Anschluss Anbetungsstunden

Festmesse für Valentin und Luise Staab

Vorabendmesse

findet auf dem Außengelände des KiTa St. Peter statt

Sonntag, 20.06.

Kleinheubach 10.00 Uhr

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Messfeier

Bitte achten Sie unbedingt auf neue Hinweise auf der Homepage!

Messbestellungen und Beiträge bitte mindestens 4 Wochen vor dem Redaktionsschluss abgeben.

PfarreiengemeinschaftBitte beachten Sie weiterhin die **Corona-Regeln**

Das **Tragen** einer **FFP-2-Maske** ab Betreten des Gotteshauses und während des gesamten Gottesdienstes ist **Pflicht**. Ebenso sind die Hygienemaßnahmen und die Einhaltung des Mindestabstandes zu beachten und einzuhalten!

Krankenkommunion

Aufgrund der personellen Situation ist es derzeit nicht möglich einen festen Tag für die Besuche bei den älteren und kranken Mitgliedern unserer Gemeinden zu gewährleisten. Die Termine werden telefonisch abgesprochen.

Montagsforum

Beim Montagsforum am 14. Juni wird die Frage erörtert „Was die Kirche wirklich vom Fußball lernen kann“.

Der Pastoralreferent Dr. Thorsten Kapperer bringt Fußball und Seelsorge in ein produktives Spannungsverhältnis, das jede Menge kreatives Potential für das Pastoral bereithält.

Die Veranstaltung beginnt um 19.30 Uhr im Garten des Jugendhaus St. Kilian, Bürgstädter Str. 8, Miltenberg.

Die Veranstaltung findet nur bei trockener Witterung statt.

Termine Laudenbach Pfarrbüro geschlossen

Das Pfarrbüro Laudenbach ist 11.06.-21.06.2021 geschlossen.
In dringenden Fällen wenden sie sich bitte an das Pfarrbüro Großheubach
Tel. 09371 2483

Kirchenrechnung/Haushaltsplan Laudenbach 2020/2021

Die Kirchenrechnungen 2020 sowie den Haushaltsplan für 2021 sind vom
02.06.bis 16.06.2021 nach Rücksprache mit Kirchenpfleger Harald Hauk einsehbar.

Neuer Briefkastenstandort

Während der Bauarbeiten befindet sich der Briefkasten der Kirchenverwaltung
in der Auffahrt zum Kindergarten am Treppenaufgang der Fam. Ziegler/Helfer

**Die Pfarrbüros sind weiterhin nur in zwingenden erforderlichen Fällen für den
Publikumsverkehr geöffnet.**

Großheubach Tel: 09371/2483
Internet: www.pg-am-engelberg.de
Email: pfarrei.grossheubach@bistum-wuerzburg.de

Laudenbach: Tel: 09372/921357
Email: st-stephanus.laudenbach@bistum-wuerzburg.de

Dekan Michael Prokschi
Tel: 09373/582
Email: michael.prokschi@bistum-wuerzburg.de

*Ihr Bestatter für
Kleinheubach,
Laudenbach
und Rüdenau*

AUF DEM
LETZTEN
WEG
IN GUTEN
HÄNDEN

HOFMANN

BESTATTUNGEN

Büro: **Bürgstadt** - Martinsgasse 18
Tel. 09371 / **2457**

Logos: BESTATTER, ISO 9001, ISO 14001, GMAZ InterCiv, and a church emblem.

NOTDIENSTE

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst

Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und

Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr 116 117

Feuerwehr und Rettungsdienst..... 112

Hotline Kinderarzttermine im Landkreis Miltenberg 09 21 / 78 77 65 55 024

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf der Homepage

www.notdienst-zahn.de Kontakt Unterfranken: 09371/3211411

Wegen dem langen Aktualitätszeitraum von 14 Tagen und dem häufigen Tausch der Notdienste werden an dieser Stelle keine Rufnummern veröffentlicht.

Notdienst der Apotheke

Notdienst-Hotline..... 0800 00 22 8 33 (Festnetz)

Kurzwahl 22 8 33 von jedem Handy (69 Cent/Min) oder unter **www.aponet.de**

Tierärztliche Rufbereitschaft

Ab sofort finden Sie die aktuelle tierärztliche Rufbereitschaft auf der Homepage

www.tierarztpraxis-erlenbach.de/notfallplan.php Tel. 09372/9407871

SERVICENUMMERN

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Tel. 09371 / 6694920,

Sprechzeiten: montags 10 - 12 Uhr, dienstags 14 - 16 Uhr und donnerstags 10 - 12 Uhr.

Bahnstr. 22, Erlenbach, Tel. 09372 / 9400075,

Sprechzeit: mittwochs 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Ökumenischer Hospizverein im Landkreis Miltenberg

bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an.

Kontakt: 0176 - 34 51 20 60; www.hospizverein-miltenberg.de

Ambulanter Kinderhospizdienst

Auf vielfältige Weise unterstützen die ehrenamtlichen Mitarbeiter des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes zahlreiche Familien mit lebensverkürzend erkrankten Kindern.

Kontakt: Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst, Am Schlosspark 6, 63924 Kleinheubach, Telefon: 09371 / 660 68 51, www.akhd-miltenberg.de

Störungsdienst Markt Kleinheubach

- Bei einem Wasserrohrbruch *oder*
einem Störfall in der Wasserversorgung Tel. 0171 / 26 71 053

Störungsdienst Gemeinde Laudenburg

Wasser und Abwasser - Notfall-Service AMME

Trinkwasserversorgung Tel. 0160 / 96 31 44 60

Abwasserentsorgung..... Tel. 0160 / 96 31 44 41

Störungsdienst Gemeinde Rüdenau

Nur für Störungen der Wasserversorgung Tel. 0171 / 26 71 053

Allgemeine Störungsrufnummern

Strom Bayernwerk

Tel. 0941 / 28 00 33 66

Telefon/DSL-Telekom AG

Tel. 06021 / 41 910

Gas Bayernwerk

Tel. 0941 / 28 00 33 55

Abfallbeseitigung

Kreismülldeponie

Guggenberg

Tel. 09378 / 740

Müllumladestation

Erlenbach

Tel. 06022 / 614 367

Wertstoffhof

Süd Bürgstadt

Tel. 0800 / 0412 412

Die jeweiligen Öffnungszeiten und weitere Informationen finden Sie unter
www.landkreis-miltenberg.de > Energie, Natur & Umwelt > Abfallwirtschaft.

Batterien

Kleinheubach: rechts am Rathaus

Laudenburg: im Rathaus

Rüdenau: links vor dem Feuerwehrhaus

Glascontainerstandorte

Kleinheubach:

- Gutenbergstraße/Am Felsenkeller (Unterführung)

- Pfarrer-Frömel-Ring

- Römerstraße (Garagenparkplatz)

- Friedenstraße (Extra Markt)

- Bahnhofstraße (Güterhalle)

- Am Sportplatz

- Marktstraße (Altes Rathaus)

Laudenburg: - unterhalb vom Feuerwehrhaus kurz vor der Unterführung (Am Scheitplatz)

- Ende Sommerbergstraße Richtung Brenhof

Rüdenau: - in der Nähe des Ortseinganges im „Röseweg“ am Zaun des Bauhofes

- am Ende der Hauptstraße vor der CCR-Lagerhalle

Neben den Containern abgestellte Gegenstände gelten als Müll und werden deshalb als Umweltverschmutzung angesehen und zur Anzeige gebracht.

PUR

Während des Corona-Lockdowns können Sie uns Montag bis Freitag telefonisch von 10:00 bis 17:00 Uhr erreichen.

Jetzt direkt Beratungstermin vereinbaren. Persönlich oder gerne auch per Videokonferenz. Terminvereinbarung: **09371 9753-0**
Besuchen Sie unsere neue Internetseite: **www.brossler.de**



ACHTUNG! Ab sofort sind wieder persönliche Terminvereinbarungen in unseren Räumlichkeiten möglich.

Dietmar Kraus
Planung / Verkauf



Zentrale Großheubach
Industriestraße 20
63920 Großheubach
Telefon: 09371 9753-0

Filiale Erbach
Neckarstraße 19
64711 Erbach
Telefon: 06062 912005

 **BROSSLER®**

Küche Aktiv